

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 02.02.2022

Dezernat: Eigenbetrieb Zentrales
Gebäudemanagement
Bearbeiter/in: Funk, Marion
Telefon:

Informationsvorlage
Drucksache Nr.

00371/2022

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Betreff

Verkauf von Eigentumsgaragen von 2017 bis 2021

Beschlussvorschlag

Der Werkausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Das Zentrale Gebäudemanagement verwaltet im Auftrag der Landeshauptstadt Schwerin 1.801 Garagen. Davon stehen 358 Garagen im Eigentum der Stadt und werden vermietet.

1.425 Mietverträge betreffen die Fläche für Eigentumsgaragen der Mieter. Diese sogenannten Altverträge lässt das ZGM fortleben um sich einerseits von Erhaltungs- und Instandsetzungskosten freizuhalten und andererseits die Möglichkeit zu haben, die Eigentümer im Falle von Abrissen an den Kosten zu beteiligen. In der Zeit von 2017 bis 2021 haben ca. 350 Garageneigentümer ihre Garage veräußert und die neuen Eigentümer erhielten einen Grundstücksmietvertrag.

2. Notwendigkeit

keine

3. Alternativen

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien:

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt:

Klima / Umwelt:

Gesundheit:

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen:

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus:

nein.

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)*

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei.

d) Drittmitteldarstellung:

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt:

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes:

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte:

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

Übersichtskarte
Flurkarten
Luftbild/Flurkarten